



STADT MEERBUSCH
DER AUSSCHUSS-
VORSITZENDE

Niederschrift

über die Sitzung des **Bau- und Umweltausschusses** am 05. Mai 2010

Tagesordnung	Seite
Anwesenheit	2
I ÖFFENTLICHE SITZUNG	3
1. Anfrage der Fraktion „BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN“ vom 02. März 2010; 1. Nachhaltige Forstwirtschaft; 2. Maßnahmen am Kringsgraben	3
2. Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW vom 13. Januar 2010 zum Erhalt der Pappelreihen am Kringsgraben in Meerbusch-Ilverich	3
3. Bürgeranregung gem. § 24 GO NRW vom 17. Juni 2009 – Stopp dem Durchgangsverkehr über den Strümper Berg als Abkürzung von und zur A 44	3
4. Dichtheitsprüfung privater Abwasserleitungen	4
5. Verkehrssituation Dorstraße zwischen Brühler Weg und Moerser Straße/Düsseldorfer Straße; Antrag der Ratsfraktionen von CDU, FDP und „BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN“ sowie Herrn Müller vom Zentrum vom 14.04.2010; Antrag der SPD-Fraktion vom 03.05.2010	5
6. Vorstellung und Entscheidung über den Ausbau des „kombinierter Rad- und Gehweg Friedenstraße in Meerbusch-Büderich“	5
7. Deichsanierung Langst-Kierst, Radweg; hier: Zuwendung und Vereinbarung mit dem Deichverband	5
8. Vorstellung der Baumaßnahmen Grundsanie rung Buschstraße / Hugo-Recken-Straße	6
9. Erstellung eines integrierten CO ₂ - Minderungskonzeptes für die Stadt Meerbusch	6
10. Abfallaufkommen in der Stadt Meerbusch im Jahr 2009	6
11. Vorstellung der Planung des „Landschaftsparks Am Buschend“ in Meerbusch-Strümp	6
12. Antrag der FDP-Fraktion vom 15.04.2010 zur Energieoptimierung der Straßenbeleuchtung der Stadt Meerbusch	6
13. Bericht der Verwaltung	6
14. Termin der nächsten Sitzung: 09. Juni 2010	6
15. Verschiedenes	6

Anwesenheit

Sitzungsort: Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes Dr.-Franz-Schütz-Platz 1 in Büderich

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.10 Uhr

Anwesend

sind unter dem Vorsitz von Ratsherrn Meyer-Ricks

von der CDU-Fraktion:

Ratsherren Dr. Hemmen, Jürgens, Kunze, Meffert und Rennertz,
sachkundige Bürger Heumann und Jansen,

von der SPD-Fraktion:

Ratsherr Grund, sachkundige Bürger van Hasselt und Losse,

von der FDP-Fraktion:

Ratsherr Dr. Schumacher, sachkundige Bürger Kenklies und Welsch,

von der Fraktion "BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN":

Ratsherr Ruyter, sachkundiger Bürger Müller,

von der UWG-Fraktion:

sachkundiger Bürger Brauer,

und Herr Shroeter - Zentrum - als beratendes Mitglied,

von der Verwaltung:

Technischer Beigeordneter Dr. Gerard,

Herrn Bechert, Große-Hartlage und Horn vom Fachbereich Bürgerbüro, Sicherheit, Umwelt,
Frau Parschau, Herren Baldus, Berg, Deußen, Engels, Trapp und Unzeitig vom Fachbereich Straßen und
Kanäle,

Herrn Reschke und Schmidt vom Servicebereich Baubetriebshof, Friedhöfe, Grünflächen,

Herr Oberforstrat Zebunke vom Regionalforstamt Niederrhein, zuständig für Privat- und
Kommunalwaldbetreuung zu TOP 1,

Petentin und Begleiter zu TOP 2,

Herr Ohlsson zu TOP 3

Frau Dyrbusch, Sachverständige und Herr Beck vom Institut für Unterirdische Infrastruktur (IKT) zu TOP 4

Es fehlen:

./.

Schriftführerin

Parschau

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Meyer-Ricks, eröffnet die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde.

Er verweist auf den vorliegenden Antrag der SPD-Fraktion vom 03.05.2010, der unter TOP 5 zu behandeln ist. Der Bau- und Umweltausschuss ist damit einverstanden.

I ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Anfrage der Fraktion „BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN“ vom 02. März 2010; 1. Nachhaltige Forstwirtschaft; 2. Maßnahmen am Kringsgraben

Herr Zebunke und Herr Schmidt erläutern die Informationsvorlage und beantworten Fragen.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

2. Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW vom 13. Januar 2010 zum Erhalt der Pappelreihen am Kringsgraben in Meerbusch-Ilverich

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, das in der Sitzung am 15.10.2008 vorgestellte Erneuerungskonzept für die Pappelreihenpflanzung in der Ilvericher Altrheinschlinge beizubehalten und die Fällung der Pappeln des Abschnittes 2, vorgesehen für spätere Jahre, so weit zurück zu stellen, bis die Standsicherheit einzelner Bäume nicht mehr gewährleistet werden kann. Nach Möglichkeit soll die Fällung in zwei Teilabschnitten erfolgen, sofern dies wirtschaftlich vertretbar ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Bürgerantrag ist damit abgelehnt.

3. Bürgeranregung gem. § 24 GO NRW vom 17. Juni 2009 – Stopp dem Durchgangsverkehr über den Strümper Berg als Abkürzung von und zur A 44

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, den im Rahmen der Bürgeranregung vorgebrachten Anregungen nicht zu folgen und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der vorgestellten Lösungsvariante Nr. 2 – Einbau von drei Baumscheiben und zwei Grünbeeten zur Verkehrsberuhigung im Abschnitt zwischen der Einmündung der Straße Hubertusweg und der Straße Bergfeld, K 9 – unter Berücksichtigung eines gegebenenfalls später zu bauenden Gehweges gemäß Lösungsvariante Nr. 1.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP	1	1	2
SPD	3		
Bündnis 90/Die Grünen		2	
UWG			1
Gesamt:	11	3	3

Die Bürgeranregung ist damit abgelehnt.

Beschlussantrag:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Straße Strümper Berg in Höhe von Hausnummer 19 / Einmündung des Fußweges von der Meerhofstraße bis zur Fertigstellung des geplanten Kreisverkehrs Xantener Straße/Bergfeld zeitlich befristet abzapollern.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP	2		2
SPD		3	
Bündnis 90/Die Grünen		2	
UWG	1		
Gesamt:	3	12	2

Der Beschlussantrag ist damit abgelehnt.

Beschlussantrag:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Verwaltung mit der Prüfung zu beauftragen, ob durch Aufstellen von Verkehrszeichen das Rechtsabbiegen aus Ilverich in die Straße Strümper Berg verboten werden kann.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		6	1
FDP	2	2	
SPD		1	2
Bündnis 90/Die Grünen	2		
UWG	1		
Gesamt:	5	9	3

Der Beschlussantrag ist damit abgelehnt.

4. Dichtheitsprüfung privater Abwasserleitungen

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die Informationen zur Umsetzung des § 61a Landeswassergesetz (LWG) NRW (Auszug siehe Anlage 2 zur Beratungsvorlage) und das Handlungskonzept der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt folgende Eckpunkte des Handlungskonzeptes:

1. Information sämtlicher Grundstückseigentümer im Stadtgebiet durch ein Anschreiben mit einem Informationsschreiben und einem Faltblatt (Entwurf siehe Anlage 3, 4 und 4a zur Beratungsvorlage), das dem Grundsteuerbescheid für 2011 beigelegt wird.
2. Aufstellen einer Satzung (Entwurf siehe Anlage 1 zur Beratungsvorlage) zur vorgezogenen Dichtheitsprüfung in der festgesetzten Wasserschutzgebietsverordnung Lank-Latum gemäß § 61a Abs. 5 Satz 2, die dem Bau- und Umweltausschuss am 03.11.2010 und dem Rat der Stadt Meerbusch am 16.12.2010 zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt wird.
3. Überarbeitung der Satzung über die Abwasserbeseitigung der Grundstücke im Stadtgebiet Meerbusch vom 30.11.2006 (Entwässerungssatzung) im Hinblick auf das neue Landeswassergesetz. Beratung im Ausschuss und Rat wie vor beschrieben.
4. Informationen in der örtlichen Presse.
5. Informationen im Internet auf der Startseite der Stadt Meerbusch.
6. Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Meerbusch.
7. Die Beratung erfolgt auf Anfrage des Grundstückseigentümers.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Verkehrssituation Dorstraße zwischen Brühler Weg und Moerser Straße/Düsseldorfer Straße; Antrag der Ratsfraktionen von CDU, FDP und „BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN“ sowie Herrn Müller vom Zentrum vom 14.04.2010; Antrag der SPD-Fraktion vom 03.05.2010**

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, durch ein Gutachten klären zu lassen, wie eine Einbahnstraßenregelung für die Dorfstraße auszuführen ist.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90/Die Grünen	2		
UWG		1	
Gesamt:	13	4	0

Beschlussantrag der SPD-Fraktion:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, durch ein Gutachten klären zu lassen, mit welchen Maßnahmen eine Optimierung der Verkehrsführung im Bereich der Dorfstraße unter Einschluss des Fahrrad- und Fußgängerverkehrs möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP		4	
SPD	3		
Bündnis 90/Die Grünen		2	
UWG	1		
Gesamt:	4	13	0

Der Beschlussantrag ist damit abgelehnt.

6. **Vorstellung und Entscheidung über den Ausbau des „kombinierter Rad- und Gehweg Friedenstraße in Meerbusch-Büderich“**

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, zunächst die Steuerschätzung hinsichtlich des Haushaltes abzuwarten, die Entscheidung über den Ausbau auf die nächste Sitzung des Rates am 20.05.2010 zu vertagen und dem Rat die Entscheidung zu überlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Sprecher im Rat: Ratsherr Meyer-Ricks

7. **Deichsanierung Langst-Kierst, Radweg; hier: Zuwendung und Vereinbarung mit dem Deichverband**

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss stimmt der Vorfinanzierung des Geh- und Radweges und dem neuen Vereinbarungsentwurf mit dem Deichverband Meerbusch-Lank zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Vorstellung der Baumaßnahmen Grundsanierung Buschstraße / Hugo-Recken-Straße

Herr Deußen stellt einen Rückblick über durchgeführte Maßnahmen im konsumtiven und investiven Bereich vor. Er erläutert detailliert die anstehenden Sanierungen der Buschstraße und der Hugo-Recken-Straße.

9. Erstellung eines integrierten CO₂ - Minderungskonzeptes für die Stadt Meerbusch**Beschluss:**

Der Bau- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung, die Erstellung eines integrierten CO₂ – Minderungskonzeptes für die Stadt Meerbusch vorzubereiten und hierfür Fördermittel der Klimaschutzinitiative des Bundes zu beantragen. Der Ausschuss empfiehlt dem Rat, die erforderlichen Haushaltsmittel im Haushalt 2011 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Abfallaufkommen in der Stadt Meerbusch im Jahr 2009

Herr Bechert erläutert die Informationsvorlage.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

11. Vorstellung der Planung des „Landschaftsparks Am Buschend“ in Meerbusch-Strümp

Herr Schmidt stellt die Planung des „Landschaftsparks Am Buschend“ vor.

12. Antrag der FDP-Fraktion vom 15.04.2010 zur Energieoptimierung der Straßenbeleuchtung der Stadt Meerbusch**Beschluss:**

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Verwaltung 1. mit der Aufstellung eines Energieeffizienzkonzeptes unter Berücksichtigung der Netzbedingungen, sowie 2. mit der Erstellung einer Investitionsplanung für 1. zu beauftragen und zwar unter Zugrundelegung der Ausführungen des Sachverständigen Dr. Henry Rönitzsch gemäß Niederschrift seines Vortrages vom 03.03.2010.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

13. Bericht der Verwaltung

Es erfolgt keine Beschlussfassung.

14. Termin der nächsten Sitzung: 09. Juni 2010

Gemäß Langzeitplan findet die nächste Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 09. Juni 2010 statt.

15. Verschiedenes

Es erfolgt keine Beschlussfassung.

Meerbusch, den 06. Mai 2010

Meyer-Ricks
Ausschussvorsitzender

Parschau
Schriftführerin